

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Reutlingen – Gesundheitsamt – als untere staatliche Verwaltungsbehörde eine auf 1 Jahr befristete 80 %-Teilzeitstelle für

Hochschulabsolventinnen/Hochschulabsolventen mit Masterabschluss in Public Health, Gesundheits-, Pflege- oder Sozialwissenschaften (w/m/d)

ab 01.11.2025 zu besetzen.

Hier finden Sie Informationen zum [Landkreis Reutlingen](#)

Ihre Aufgaben:

- Initiierung und Durchführung kommunaler, integrierter Gesundheitsplanung und Gesundheitsförderung im Landkreis Reutlingen einschließlich ggf. der Akquise von Fördermitteln
- Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von Primärversorgungs- und Präventionsstrategien
- Koordination von Netzwerken der Gesundheitsförderung sowie von Versorgungswerken einschließlich dem Qualitätsmanagement
- Weiterentwicklung der kommunalen Gesundheitsberichtserstattung

Ihr Profil:

Wir suchen Hochschulabsolventinnen/Hochschulabsolventen mit Masterabschluss in Public Health, Gesundheits-, Pflege- Sozialwissenschaften. mit Interesse am Öffentlichen Gesundheitsdienst. Ein Masterabschluss an einer Fachhochschule muss für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Die Anerkennung von Gleichwertigkeit/Vergleichbarkeit von ausländischen Hochschulabschlüssen ist von der Bewerberin/von dem Bewerber vorzulegen.

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in Public Health und bringen Erfahrungen in der konzeptionellen Arbeit sowie in der aktiven Gestaltung von Planungsprozessen und im Projektmanagement mit. Ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenz, flexible und ergebnisorientierte Arbeitsweise, selbständiges Arbeiten sowie Teamfähigkeit setzen wir voraus.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Unser Angebot:

- eine Einstellung auf der Grundlage des TV-L und Eingruppierung in E 13
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggf. anteilig in Telearbeit
- Einarbeitung und Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Bezügen zu aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen
- aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen
- vielfältige und umfangreiche Fort- und Weiterbildungsangebote
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem Zuschuss zum Job Ticket BW
- Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte

Weitere Informationen:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an Frau Spöhrer, Tel.: 0711 123-3790, fachlichen Fragen richten Sie bitte an Frau Baisch-Nipatsiripol, Tel.: 07121 280 4340

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitte unter Angabe der **Kennziffer 401-GW02** bis zum 21.09.2025 über unser Online-Bewerbungsportal.

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

